Sicher auf dem Weg zur Wilhelm-Hauff-!

Der Schulweg Ihres Kindes ist ein wichtiger Lern- und Erlebnisraum. Er bietet Gelegenheit für Bewegung und für Kontakte mit anderen Kindern. Kinder sollen ihren Schulweg zu Fuß zurücklegen. Damit das noch einfacher und sicherer gelingt, finden Sie auf der Vorderseite den Schulwegplan für die Wilhelm-Hauff-Schule.

Warum ein Schulwegplan?

- Er zeigt Ihnen die empfohlenen Hauptwege zur Schule.
- Die Wege zeigen geeignete Querungsstellen, z.B. an Ampeln, Mittelinseln oder Kreuzungen
- Der Schulwegplan weist auch auf Querungen hin, an denen besondere **Vorsicht** geboten ist.
- Auf diesen Wegen laufen auch andere Kinder, Ihr Kind wird hier nicht alleine sein.
- Im Schulwegplan sind auch Treffpunkte für Laufgruppen eingezeichnet.

Warum zu Fuß?

- Die Bewegung vor Schulbeginn ist gesund. Nach der Schule hilft der Weg zu Fuß den Schultag zu verarbeiten und zu entspannen.
- „Bewegte Kinder“ lernen besser und erfassen neue Sachverhalte rascher.
- Gemeinsam mit anderen Kindern zurückgelegte Schulwege machen Spaß und stärken soziale Kontakte.
- Eigenständig zurückgelegte Schulwege stärken die Selbstständigkeit.

Tipps für den sicheren und gesunden Schulweg

- **Finden Sie auf dem Schulwegeplan einen passenden Schulweg.** Die Kirchtannensiedlung ist gut zum Zu-Fuß-Gehen geeignet. Es gibt viele Fußwege ohne Autoverkehr. An der Heidelberger Landstraße ermöglichen Fußgängerampeln oder Mittelinseln eine sichere Querung.
  Die grün gekennzeichneten empfohlenen Schulwege[1] zeigen den sichersten Weg zur Schule. An einigen Querungen auf den empfohlenen Schulwegen ist trotzdem besondere **Vorsicht** nötig.
- **Üben Sie den Schulweg.** Gehen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den Schulweg ab, unterstützen Sie es dabei, die Stellen zu finden, an denen es besonders aufmerksam sein muss.
  Üben Sie das richtige Verhalten an solchen Stelle besonders gut. Üben heißt auch: Ihr Kind soll den Weg selbständig gehen – beobachtet, aber nicht geleitet von Ihnen.
  Nehmen Sie sich zum Üben Zeit, z.B. am Nachmittag oder Wochenende. Treffen Sie sich zum Üben mit anderen Kindern und Eltern aus der Nachbarschaft.
- **Starten Sie den Tag frühzeitig.** Überlegen Sie, wann Ihr Kind morgens losgehen muss und richten Sie Ihren Tagesrhythmus auf einen Beginn ohne Hetze ein. Unter Zeitdruck sind gelernte Verkehrsregeln schnell vergessen.
- **Bilden Sie Laufgemeinschaften mit anderen Kindern.** Gemeinsam ist der Schulweg kurzweiliger und sicherer. Wenn die Kinder in den ersten Wochen noch von Erwachsenen begleitet werden sollen, können sich mehrere Eltern die Aufgabe teilen. So ist es für Alle einfacher.

  Einige mögliche Treffpunkte für Laufgemeinschaften sind im Schulwegplan dargestellt. Sie können natürlich auch eigene Treffpunkte vereinbaren. Sprechen Sie mit Ihrem Kind darüber, wie lange es von Ihnen begleitet werden möchte und finden Sie einen geeigneten Zeitpunkt für sich und das Kind, ab dem es den Weg in der Gruppe alleine geht.
- **Wenn es morgens noch dunkel ist,** achten Sie darauf, dass Ihr Kind helle Kleidung trägt und durch reflektierende Elemente am Ranzen oder der Jacke zusätzlich besser gesehen wird.
- **Falls es gar nicht ohne Auto geht:** Fahren Sie Ihr Kind nur ein Teilstück mit dem Auto. Rund um die Wilhelm-Hauff-Schule ist morgens viel los, sodass Sie mit Ihrem Auto nicht noch zusätzlichen Verkehr schaffen sollten. Halten Sie in ca. 200 m Entfernung und lassen Sie ihr Kind die letzten Meter zur Schule alleine oder mit Freunden gehen.
- **Fahren Sie rücksichtsvoll! Kinder können Geschwindigkeiten noch nicht so gut wie Erwachsene einschätzen. Bitte achten Sie daher auf die Einhaltung der Geschwindigkeit!**

Darmstadt, Juni 2021

In Zusammenarbeit mit: Mobilitätslösung

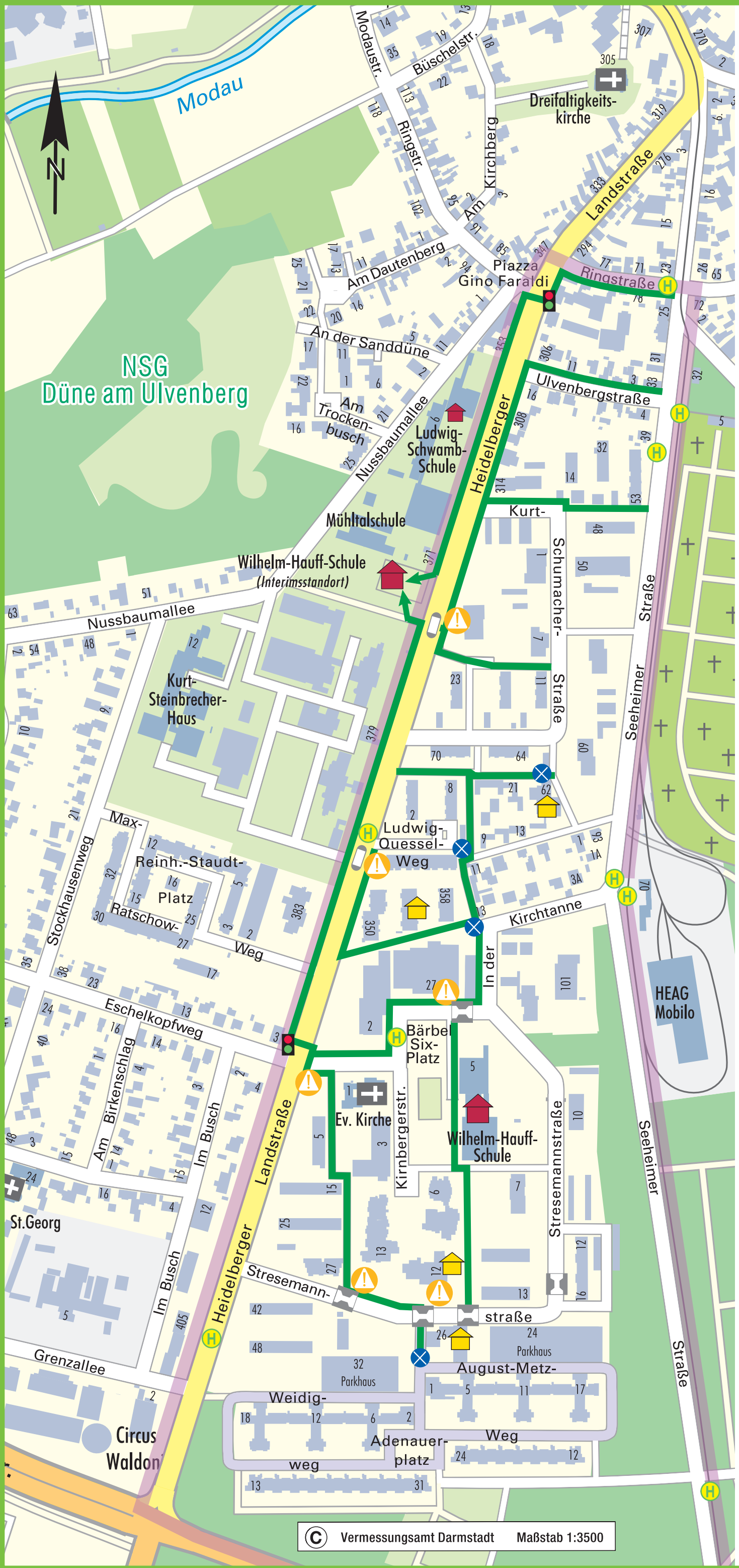
[1] Kinder sind auf ihrem direkten Schulweg (ohne Unterbrechung) unabhängig von Verkehrsmittel und Weg versichert (www.ukh.de)

Wissenschaftsstadt Darmstadt

Schulwegeplan

Wilhelm-Hauff-Schule
(Interimsstandort)

Eberstadt
Grundschule der Stadt Darmstadt



- WHS- Interimsstandort
- weitere Grundschule
- Kindergarten, U3 Betreuung
- Hauptverkehrsstraße/ Straße mit starkem Autoverkehr
- Verkehrsberuhigter Bereich (Spielstraße)
- Fußweg/gem. Fuß- und Weg
- Ampeln
- Querungshilfe (Mittelinsel)
- Fahrbahnverengung
- Haltestelle öffentlicher Verkehrsmittel
- Empfohlener Schulweg (mit empfohlener Straßenseite)
- Vorgeschlagene Treffpunkte für Laufgemeinschaften
- **Erhöhte Aufmerksamkeit erforderlich!**
- Grenze des Schulbezirks

© Vermessungsamt Darmstadt Maßstab 1:3500

Mobilitätslösung
Mobilitätskonzepte • Verkehrsplanung • Beteiligung

Beauftragung durch: Stadt Darmstadt
Inhaltliche Begleitung: Arbeitsgruppe der Wilhelm-Hauff-Schule, Darmstadt
Fachliche Begleitung und Umsetzung: Büro MOBILITÄTSLÖSUNGEN, Darmstadt
Kartengrundlage und kartographische Gestaltung: Vermessungsamt Darmstadt
Stand Mai 2021